

# Auftragsbekanntmachung

Fußgängerbrücke über die Laucha im Zuge der Lauchaer Straße in Waltershausen, OT Langenhain

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

<b>Name:</b>	Stadt Waltershausen
<b>Straße, Hausnummer:</b>	Markt 1
<b>Postleitzahl (PLZ):</b>	99880
<b>Ort:</b>	Waltershausen
<b>Telefon:</b>	+49 3622 630176
<b>Telefax:</b>	+49 3622 63027176
<b>E-Mail:</b>	<u><a href="mailto:christina.adam@stadt-waltershausen.de">christina.adam@stadt-waltershausen.de</a></u>

### b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

**Geschäftszeichen:** TBA/004/2024

### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

#### Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich (nicht elektronisch)

### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

### e) Ort der Ausführung

Lauchaer Straße, OT Langenhain, 99880 Waltershausen

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Brückenbau

Abbruch der vorhandenen Fußgängerbrücke

ca. 22 m<sup>3</sup> Baugrubenaushub

ca. 19 m<sup>3</sup> Baugrubenverfüllung

ca. 48 m Verpresspfähle

ca. 10 m<sup>2</sup> Sauberkeitsschicht C 12/15

ca. 7 m<sup>3</sup> Stahlbeton C 30/37

ca. 1 t Betonstahl B 500 B

ca. 8 m<sup>2</sup> Aluminium-Überbau

Straßenbau

ca. 20 m Asphaltbefestigung trennen

ca. 21 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung aufnehmen

ca. 10 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht

ca. 21 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht

ca. 21 m<sup>2</sup> Asphaltbetondeckschicht

**h) Losweise Vergabe**

Nein

**i) Ausführungsfristen**

**Beginn der Ausführung**

01.07.2024

**Fertigstellung oder Dauer der Leistungen**

31.10.2024

**j) Nebenangebote**

nicht zugelassen

**k) Mehrere Hauptangebote**

nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=648101>

**Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen.

Dies betrifft alle Unterlagen, außer der Eigenerklärung nach Thür. Vergabegesetz § 8 (Nichtabgabe führt zum Ausschluss)

**o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist**

**Ablauf der Angebotsfrist**

21.05.2024 - 14:00 Uhr

**Ablauf der Bindefrist**

14.06.2024

**p) Angebote sind einzureichen**

**schriftlich an**

den Auftraggeber siehe a)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

**r) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

**s) Öffnung der Angebote**

21.05.2024 - 14:00 Uhr

**Ort der Eröffnung**

Stadtverwaltung Waltershausen, Markt 1, 99880 Waltershausen, Bohlenstube im Rathaus

**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**

nur Bieter und deren Bevollmächtigte

**t) Geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

gemäß VOB/B §16

**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

**Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise**

Das Formblatt zur Eigenerklärung liegt der Vergabeunterlage bei.

**Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:**

Freistellungsbescheinigung Finanzamt zum Steuerabzug bei Bauleistungen  
Haftpflichtversicherung  
Referenzliste

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

**Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250 Vergabekammer, Jorge-Semprum-Platz 4, 99423 Weimar

Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 14 Abs. 2 ThürVgG wird hingewiesen.